

<b>Beschlussvorlage Nr.</b> <b>056/2022</b>	Dez/Amt: II / 60.
	Bearbeiter: Berthel, Holger
	Status: öffentlich

	Beteiligte Bereiche: I., II., 20., 32., 40.		
<b>Beratungsfolge</b>	<b>Status</b>	<b>Termin</b>	<b>Behandlung</b>
Bauausschuss Stadtrat	nicht öffentlich öffentlich	07.04.2022 28.04.2022	Vorberatung Beschlussfassung

**Betreff:**

Antrag der Fraktion HBI-Grüne  
- Klimakonzept für die Stadt Heidenau

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat beschließt:

Der Bürgermeister der Stadt Heidenau wird beauftragt, die seit 2013 unterbrochene Bearbeitung des Klimakonzeptes für die Stadt Heidenau unverzüglich wieder aufzunehmen und zu einem Integrierten Energie- und Klimaschutzkonzept mit Ziel der Klimaneutralität der Stadt Heidenau bis 2035 zu erweitern und sofortige Maßnahmen zu ergreifen.

Ein Klimaschutzmanager\*in ist in der Verwaltung zu etablieren, Förderungen für die Stelle sind zu eruieren und zu beantragen.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>			
<b>Gremium</b> (Beratungsfolge)	1.	2.	
Anwesend			
JA-Stimmen			
NEIN-Stimmen			
Enthaltungen			
zugestimmt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
abgelehnt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
zurückgestellt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Weiterleitung ohne Beschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<b>Schriftführer</b> (Unterschrift)			

**Finanzielle Auswirkungen:**

Keine

<b>Auswirkungen auf den Haushalt</b>	HH-Jahr:
Buchungsstelle :	
Beträge in €	
• Mittel stehen haushaltsseitig zur Verfügung	
• Mittelbedarf	
Folgeaufwand (jährlich)	
• davon Sachkosten	
• davon Personalkosten	
Folgeertrag (jährlich)	

**Bemerkungen zu finanziellen Auswirkungen****Erläuterung:**

Die Fraktion HBI - Grüne hat den oben beschriebenen Antrag in der Sitzung des Stadtrates am 24.02.2022 eingebracht und begründet diesen sehr ausführlich. Es wird u.a. beantragt, dass die Stadtverwaltung ein Klimakonzept erstellt, das Handlungen ausweist und definierte Ziele festschreibt, damit die Stadt Heidenau bis 2035 CO<sub>2</sub>-neutral werden kann. Die konkreten Ausführungen sind der Anlage 056/2022-1 zu entnehmen.

Nach § 36 Abs. 5 SächsGemO ist auf Antrag von mindestens einem Fünftel der Stadträte oder einer Fraktion ein Verhandlungsgegenstand auf die Tagesordnung spätestens der übernächsten Sitzung des Stadtrates zu setzen, sofern der Stadtrat den gleichen Verhandlungsgegenstand nicht innerhalb der letzten sechs Monate bereits verhandelt hat; die Verhandlungsgegenstände müssen in die Zuständigkeit des Gemeinderates fallen.

Der am 24.02.2022 eingebrachte Antrag erfüllt diese formalen Voraussetzungen und wird deshalb auf die Tagesordnung der Stadtratssitzung vom 28.04.2022 gesetzt.

Der Stadtrat der Stadt Heidenau hatte im November 2012 die Erstellung eines Energie- und Klimaschutzkonzeptes (EuK) beschlossen (Beschluss 118/2012). Im März 2013 erfolgte die Vergabe des Auftrages zur Erstellung des EuK an die Firma INNUS DÖ, Dresden. Die nachfolgende Erarbeitung des EUK erfolgte in enger Zusammenarbeit mit dem European Energy Award (eea) – Energieteam und der Arbeitsgruppe „Heidenauer Kommunalenergie“. Der Stadtrat wurde in der Sitzung am 11.07.2013 zum erreichten Arbeitsstand des EuK informiert. Im Dezember 2013 erfolgte die Bestätigung des EUK durch den Stadtrat (Beschluss-Nr. 141/2013).

Parallel dazu ist die Stadt Heidenau seit Anfang der 2000er Jahre im Bereich kommunaler Klimaschutz aktiv, u.a. als eea-Kommune. Der European Energy Award (eea) ist als internationales Qualitätsmanagement- und Zertifizierungsinstrument für kommunalen Klimaschutz geeignet den Prozess auf dem Weg zu mehr Energieeffizienz zu unterstützen.

Die Stadt Heidenau hat sich bereits im August 2008 (Beschluss-Nr. 088/2008) bewusst dafür entschieden am European Energy Award (eea) teilzunehmen um ein sichtbares Zeichen für ihr kommunales Engagement bei Klimaschutz und Energieeffizienz zu setzen.

Die Stadt Heidenau forciert derzeit ihre Aktivitäten im Bereich Energie und Klimaschutz u.a. im Bereich Klimaschutzmanagement und kommunales Energiemanagement. In der Gremienbehandlung im Monat März 2022 befinden sich die Beschlussvorlagen zu den Themen Energie und Klimaschutz, konkret Energiemanagement nach der Richtlinie zur Förderung von Klimaschutzprojekten im kommunalen Umfeld (Kommunalrichtlinie) in der Fassung ab 01.01.2022 (Beschlussvorlage-Nr. 035/2022) und Klimaschutzmanagement der Stadt Heidenau (Beschlussvorlage-Nr. 036/2022), wobei sich letztgenannte konkret mit der Thematik Energie- und Klimaschutzkonzept (EUK), Erstellung sowie der Umsetzung der im Rahmen der Konzepterarbeitung identifizierten Maßnahmen befasst.

Gemäß Stellenplan der Stadt Heidenau für das Haushaltsjahr 2022 ff. ist die Stelle Sachbearbeiter Klimaschutz vorgesehen. Die Stellenausschreibung zur Besetzung der Stelle läuft aktuell.

Wie ausgeführt, hat die Stadt Heidenau die Bearbeitung des Energie- und Klimaschutzkonzepts (EUK) für die Stadt Heidenau nicht unterbrochen. Vielmehr hat der Stadtrat der Stadt Heidenau das EUK im Dezember 2013 mit Beschluss bestätigt. Nachfolgend wurden Maßnahmen im Rahmen des eea umgesetzt. Hierzu erfolgt regelmäßig eine Unterrichtung im Stadtrat, letztmalig im April 2021 (Beschluss-Nr. 085/2021).

Wie ebenfalls ausgeführt ist die Stelle Sachbearbeiter Klimaschutz im Stellenplan für den Haushalt 2022 ff. bereits vorhanden und mit Genehmigung des Haushaltes etabliert. Die für Personalkosten mögliche Förderung wurde bereits in 2021 beantragt, wie auch in der Beschlussvorlage 36/2022 ausgeführt.

Die Stadtverwaltung empfiehlt dem Antrag zuzustimmen.

### **Anlagen:**

056/2022-1: Antrag der Fraktion HBI - Grüne, Klimakonzept für die Stadt Heidenau

Bürgermeister

Diese Vorlage wird nach Unterzeichnung des Originaldokuments ohne Schriftzug des Zeichnungsberechtigten für die digitale Gremienarbeit bereitgestellt! Nur das Original der Vorlage trägt eine Unterschrift!